



Zur Eindämmung der Corona-Pandemie dürfen bis auf weiteres keine Turniere stattfinden. Die Großevents sind abgesagt oder verschoben.



Foto: www.galoppfoto.de



Ulrike Lautemann ist BBR-Vorstandsmitglied

DAS IST UNS WICHTIG!

Zwangspause nutzen

Das Coronavirus hat die ganze Welt fest im Griff und die Krise trifft uns alle hart. Doch bei allen Schwierigkeiten versucht BBR-Vorstandsmitglied **Ulrike Lautemann**, irgendwie das Beste daraus zu machen

Die Corona-Krise ist eine schwierige Aufgabe für uns alle, sie bringt etliche Berufsreiter und Pferdemenschen in massive Nöte und stellt uns vor große und kleinere Herausforderungen. Die Krise hat unter anderem dazu geführt, dass bis auf weiteres keine Turniere mehr stattfinden können. Das ist natürlich fatal, vor allem für Veranstalter, Sponsoren und auch Reiter, die auf den Beritt und Verkauf von Turnierpferden angewiesen sind. Der Wettkampf, die Bestätigung für die geleistete Ausbildungsarbeit und die Möglichkeit, sich zu zeigen und darzustellen – das fällt im Moment komplett weg. Wir sind in einer Zwangspause. Ich frage mich, ob man dieser ganzen fürchterlichen Situation irgendetwas Positives abgewinnen kann. Vielleicht die Tatsache, dass diese Zwangspause allen, die nicht existenziell von Turnieren abhängig sind, die Möglichkeit gibt, einmal ein paar Gänge herunterzuschalten. Den Druck rauszunehmen. Denn Turniere schaffen ja auch gewisse Zwänge, sie bestimmen den Ausbildungsweg eines Pferdes, man muss festgelegte

Anforderungen erfüllen, man muss den Erwartungen der Kunden oder auch seinen eigenen gerecht werden. Mit diesem Druck müssen wir momentan nicht umgehen. Wir können uns also voll und ganz auf das Pferd einstellen und ihm Zeit geben, in seinem eigenen Tempo vorwärtszukommen. Wir können ohne Termine arbeiten, so wie die Situation und das Pferd es zulassen. Ein Pferd in seinem Prozess zu begleiten, es in Balance und in Gleichklang mit seinem Körper und mit mir im Sattel zu bringen, das gibt mir persönlich ein tolles Gefühl – dafür brauche ich keinen Turniersieg. Wir haben jetzt die Zeit, in uns zu gehen und zu überlegen, was wirklich wichtig ist. Und die Pferde finden die Wochenenden zu Hause ohne Transport, fremde Stallungen und Stress bestimmt völlig in Ordnung. Schon vor Corona habe ich mich an einen Grundsatz gehalten: Sobald ich mit beiden Füßen die Steigbügel aufgenommen habe, ist es meine Pflicht und Schuldigkeit, den Pferdekörper so zu formen, dass er das aushalten kann. Nutzen wir die Zwangspause, um uns darauf zu konzentrieren.

Inhalt Juni

Zwangspause nutzen
BBR-Vorstandsmitglied Ulrike Lautemann über den Umgang mit der Corona-Krise **43**

Schritt für Schritt durch die Krise
Die aktuelle Lage der Berufsreiter: Carolin Lux, BBR-Geschäftsführerin, im Interview **44**

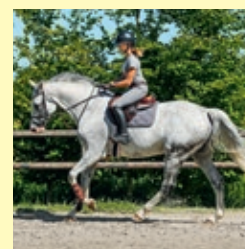


Foto: www.toffi-images.de

Wie sieht's für Berufsreiter im Moment aus?

Unterricht und Training erlaubt?
Die Regelungen der Bundesländer – eine Übersicht **46**

BBR-News
Versicherungsblog, Schulungen und Lehrgänge **47**

DRFV-News
Berichte aus den DRFV-Fachgruppen und Jubiläumsgeburstag **48**



Foto: www.slawik.com

Kinder ins Gelände – mit CDV-Förderlehrgängen